



NKS Mensch-Technik-Interaktion
im demografischen Wandel
Nationale Kontaktstelle zum
EU-Programm Horizont 2020

Impressum

Herausgeber

Bundesministerium
für Bildung und Forschung (BMBF)
Referat Demografischer Wandel; Mensch-Technik-Interaktion
53170 Bonn

Bestellungen

schriftlich an
Publikationsversand der Bundesregierung
Postfach 48 10 09
18132 Rostock
E-Mail: publikationen@bundesregierung.de
Internet: <http://www.bmbf.de>
oder per
Tel.: 030 18 272 272 1
Fax: 030 18 10 272 272 1

Stand

Oktober 2015

Druck

Bundesministerium
für Bildung und Forschung (BMBF)

Gestaltung

VDI/VDE Innovation + Technik GmbH

Bildnachweis

Getty Images, Javier Larrea (Titelbild)

Text

VDI/VDE Innovation + Technik GmbH

Dieser Flyer ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit des
Bundesministeriums für Bildung und Forschung; er wird
kostenlos abgegeben und ist nicht zum Verkauf bestimmt.



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Nationale Kontaktstelle

**Mensch-Technik-Interaktion im demografischen Wandel
für das EU-Rahmenprogramm für Forschung und
Innovation (Horizont 2020)**



Die nationale Kontaktstelle Mensch-Technik-Interaktion im demografischen Wandel (MTI/DW) engagiert sich für die Interessen und Belange von Wissenschaft, Forschung und Unternehmen aus Deutschland im Kontext des Europäischen Rahmenprogramms für Forschung und Innovation (Horizont 2020). Sie informiert über alle wichtigen Neuerungen und Entwicklungen in der europäischen Förderlandschaft mit Schwerpunkt auf der Mensch-Technik-Interaktion im demografischen Wandel. Durch die zunehmende Bedeutung von Forschung und Innovation in allen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union (EU) spielt die öffentliche Forschungs- und Innovationsförderung eine immer wichtigere Rolle. In Horizont 2020 ist für den Zeitraum 2014 bis 2020 ein Budget von mehr als 70 Milliarden Euro geplant.

Service der Nationalen Kontaktstelle

Damit Forschungseinrichtungen und Unternehmen bei ihren Bemühungen um europäische Fördermittel unterstützt werden, existieren in allen Mitgliedsstaaten der EU nationale Kontaktstellen (NKS), die potenziellen Antragstellern bei der Suche nach passenden Ausschreibungen und im Prozess der Antragstellung kompetent zur Seite stehen. Die NKS MTI/DW wurde vom Bundesministerium für Bildung und Forschung beauftragt, über Fördermöglichkeiten zur Mensch-Technik-Interaktion im demografischen Wandel in Horizont 2020 zu informieren.

Bedeutung der Mensch-Technik-Interaktion im demografischen Wandel in Europa

Technische Systeme entwickeln sich zunehmend zu aktiven Partnern, die den Menschen unterstützen, indem sie kontextsensitiv reagieren und Tätigkeiten bis zu einem gewissen Grad eigenständig verrichten. Dadurch verändert sich das Verhältnis von Mensch und Technik: Es wird interaktiver. Besondere Bedeutung erhält die Mensch-Technik-Interaktion im Kontext des demografischen Wandels, der für die meisten EU-Staaten eine große gesellschaftliche Herausforderung darstellt. Im Mittelpunkt stehen hierbei sowohl technologische als auch soziale Innovationen.

Der demografische Wandel beschreibt somit kein klar abgrenzbares Thema, sondern manifestiert sich in unterschiedlichen Politik-, Gesellschafts- und Forschungsbereichen.

Verankerung des Themenfelds MTI/DW in Horizont 2020

Der Programmteil „Führende Rolle der Industrie“ von Horizont 2020 setzt sich zum Ziel, die Technologieentwicklung auf zentralen Gebieten zu beschleunigen. Für die MTI/DW sind hier besonders das Aktionsfeld der „Informations- und Kommunikationstechnologien“ bedeutsam. Der Programmteil „Gesellschaftliche Herausforderungen“ forciert hingegen die Förderung von Forschung und Innovation zur Lösung drängender gesellschaftlicher Herausforderungen in der EU. Die Gesellschaftliche Herausforderung „Gesundheit, Demografischer Wandel und Wohlergehen“ beschäftigt sich vor dem Hintergrund einer europaweit alternden Bevölkerung insbesondere mit der Prävention, Gesundheitsförderung und Versorgung. Dabei werden auch technologische Entwicklungen für das aktive, gesunde und unabhängige Altern berücksichtigt. Im Rahmen der gesellschaftlichen Herausforderung „Europa in einer sich verändernden Welt: Inklusive, innovative und reflektierende Gesellschaften“ wird der demografische Wandel in einer gesamtgesellschaftlichen Dimension behandelt. Innovationen im Dienste der Gesellschaft müssen stets auch ethische, rechtliche und soziale Implikationen berücksichtigen. Die Vielschichtigkeit und Komplexität des Themengebietes machen einen integrativen, multidisziplinären Ansatz erforderlich, der alle relevanten Aspekte umfasst.

Kontakt NKS MTI/DW

Christian Wehrmann

Tel.: 030 310078-197

Dr. Matthias Palzkill

Tel.: 030 310078-470

Website: www.nks-mtidw.de

E-Mail: nks@nks-mtidw.de